

# Finanzierung des Studiums

Ein kurzer Überblick verschiedener Finanzierungsmöglichkeiten

Verfasste Studierendenschaft der  
Universität Heidelberg  
Gremienschulung  
Oktober 2018



Bild: [http://adjudicatingeurope.eu/finanzierung\\_studium.html](http://adjudicatingeurope.eu/finanzierung_studium.html)

# *Was kosten Leben und Studium pro Monat* (Stand 2016)

<u>Wohnungskosten (Miete und Nebenkosten)</u>	264 - 512 €
<u>Ernährung</u>	133 - 203 €
<u>Fahrtkosten (ÖPNV und/oder Auto)</u>	74 - 119 €
<u>Kleidung</u>	30 - 56 €
<u>Kommunikation (Telefon, Internet, GEZ, Post)</u>	25 - 39 €
<u>Lernmittel</u>	17 - 24 €
<u>Krankenversicherung, Arztkosten und Medikamente</u>	0 - 140 €
<u>Freizeit, Kultur und Sport</u>	43 - 81 €
<u>Semesterweise auftretende Kosten</u> (auf Monat umgelegt, z.B. auch Studiengebühren)	10 - 170 €
<b><u>Kosten insgesamt</u></b>	<b>596 - ca. 1.250 €</b>

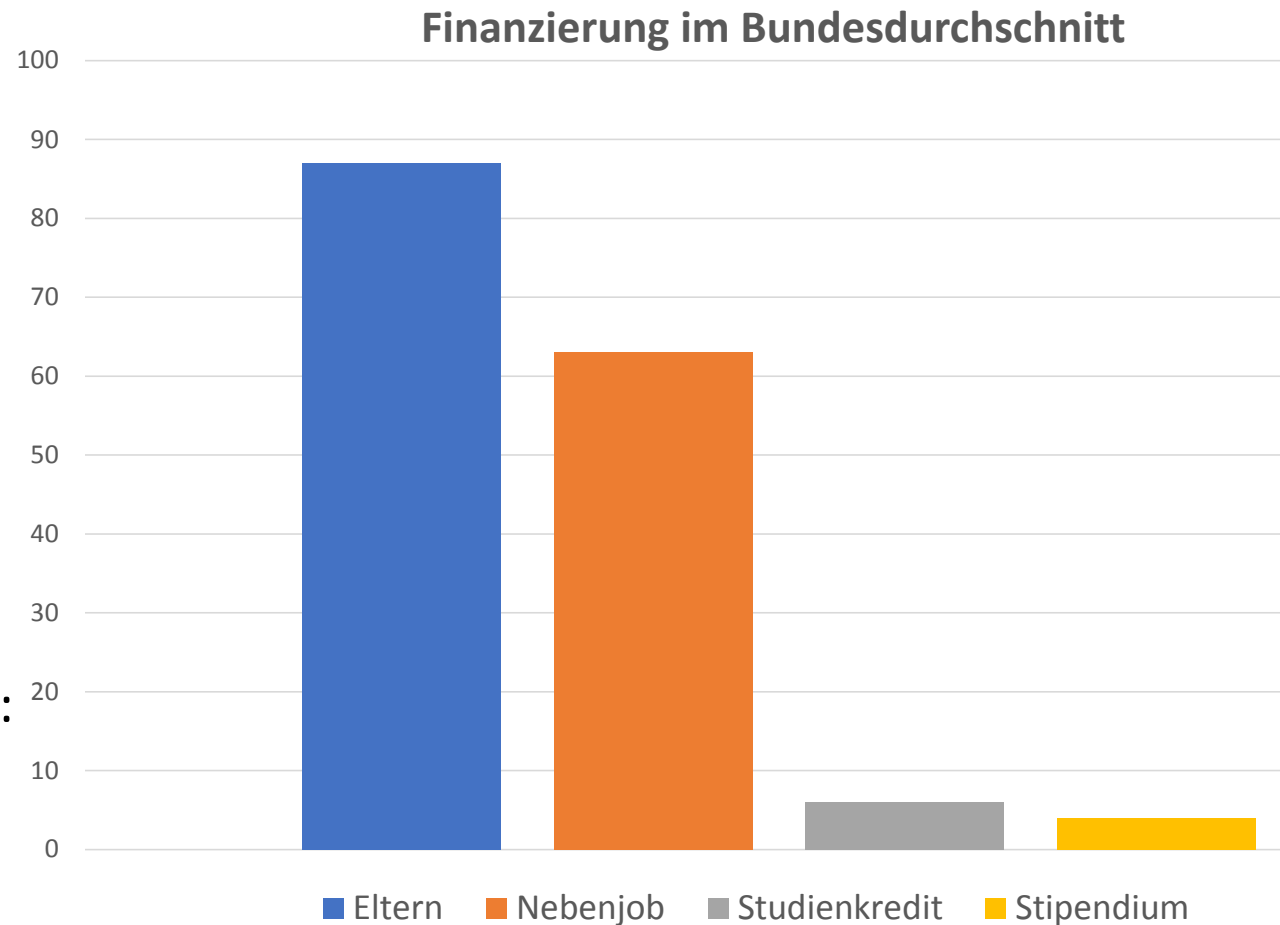
Quelle: <https://www.studis-online.de/StudInfo/Studienfinanzierung/kosten.php><sup>2</sup>

# Inhalt

1. Zahlen und Fakten im Bundesdurchschnitt
2. Nebenjobs
3. Stipendium
4. BAföG und Kredite
5. Sparen? Möglichkeiten nutzen!
  - 5.1. Vergünstigungen
  - 5.2. Steuererklärung
  - 5.3. Berufsunfähigkeitsversicherung
6. Institutionen
7. Offene Fragen

# 1. Zahlen und Fakten im Bundesdurchschnitt

- 87 Prozent der Studenten in Deutschland erhalten Unterhalt von ihren Eltern (Pflicht: bis erster berufsqualifizierender Abschluss, wenn in „angemessener“ Zeit)
- 63%: Nebenjob
- 6%: vergleichsweise günstigen Studienkredit der staatlichen Förderbank KfW (effektive Jahreszins: 4,16%)
- 4%: Stipendium



## 2. Nebenjobs

- Online- Jobbörse des Studierendenwerkes:  
[https://www.studentenwerk.uni-heidelberg.de/de/online\\_jobboerse](https://www.studentenwerk.uni-heidelberg.de/de/online_jobboerse)
- Grundidee: Möglichst nicht das Studium vernachlässigen
- Werkstudententätigkeit oft gut bezahlt (Daimler etc. falls Zeit in Semesterferien!)
- Evtl.: Fachschaft drauf ansprechen, dass Institute mehr Stellen öffentlich ausschreiben sollen

# Minijob - Abgaben

- Ab 450€ sind Steuern zu bezahlen
- einziger Kostenpunkt: 3,7% an Rentenversicherung (also max: 16€)
- Verzichten möglich, aber dann weniger Rente und keine Ansprüche auf Erwerbsminderungsrenten oder Reha-Leistungen

Quelle: <https://www.sueddeutsche.de/bildung/studienfinanzierung-so-koennen-studenten-ihr-studium-finanzieren-1.3172337>

# 3. Stipendium



## 3. Stipendium

- **Möglichst früh bewerben** (z.T. bis zum 3.Semester (BA) und 1.Semester (MA))
  - **Nicht nur was für 1er Kandidat\*innen!**
1. **Gesellschaftliches Engagement wichtig**
  2. **„Ganz ordentliche“ Noten**
  3. **Identifikation mit der Stiftung**



Bild: <https://www.hochschule-ruhr-west.de/studium/studienfinanzierung/>

## 4. BAföG und Kredite

- Seit 1971
- [www.bafög.de](http://www.bafög.de)
- BAföG-Satz: max. 649€ plus Krankenkassenzuschlag
- Übrigens: Wer im Inland nicht empfangsberechtigt ist, kann dennoch für den Auslandsaufenthalt BAföG-berechtigt sein!
- Lust auf eine BAföG-Schulung ? Die VS unterstützt dich gerne!
- StuRa - Rechtsberatung bei Schwierigkeiten mit BAföG – Amt



## 5. Sparen? Möglichkeiten nutzen!

- Vergünstigungen

GEZ-Befreiung für BAföG-Empfangsberechtigte	Microsoft Office 2016
Kostenloses Girokonto	Bahn-Rabatt (BahnCard)
Hochschulsport	Telekom/o2
Internationale Studentenausweis (ISIC) (16 Monate lang; 12€)	

# Steuererklärung

- Es lohnt sich teilweise, eine Steuererklärung während des Studiums zu machen; Umzugskosten, Auslandssemester, Praktikum außerhalb Heidelbergs etc. sind dort anzugeben – behaltet also eure Belege gut (Idee: hoher Verlustvortrag, dann zu Beginn des Jobs weniger Steuern)
- Steuererklärungen sind rückwirkend bis zu 4 Jahre einreichbar, wenn sie freiwillig sind
- Einführungsseminare (3h) gibt's kostenlos in Heidelberg im Rahmen von der „Hochschulinitiative“: <https://hochschulinitiative-deutschland.de/angebote/1938/>

# Berufsunfähigkeitsversicherung

- Invaliditätsabsicherung bei Verlust der Arbeitskraft
  - Es gibt verschiedene Risikokategorien der Berufe; wer sie während des Studiums abschließt bleibt als Studierender in der „günstigsten“ Kategorie, egal was danach für ein Beruf ergriffen wird
- deutlich günstigere Beiträge also
- Dennoch: ca. 50€ pro Monat (BU-Rente dann: 1000 – 1500€ pro Monat)

## 6. Institutionen

### **Studierendenwerk Heidelberg**

#### **→ Frau Gärtner (Sozialberatung)**

- Tel.: 06221 54-3758 ; [sozb@stw.uni-heidelberg.de](mailto:sozb@stw.uni-heidelberg.de)
- Sprechzeiten  
Di 11.00 – 13.00 Uhr (PBS, Gartenstraße 2)  
Mi 11.00 – 13.00 Uhr (ServiceCenter, Grabengasse 14)  
<http://stw.uni-heidelberg.de/de/sozialberatung>

#### **→ Frau Kokott (Studienkredite)**

- Tel.: 06221 54-3734 ; [studienkredit@stw.uni-heidelberg.de](mailto:studienkredit@stw.uni-heidelberg.de)
- [http://www.studentenwerk.uni-heidelberg.de/de/bafoeg\\_kontakt](http://www.studentenwerk.uni-heidelberg.de/de/bafoeg_kontakt)

# Offene Fragen?

Kontakt:

- Allgemein: [soziales@stura.uni-heidelberg.de](mailto:soziales@stura.uni-heidelberg.de)
- Zu BAföG: [bafoeg@stura.uni-heidelberg.de](mailto:bafoeg@stura.uni-heidelberg.de)